



Bergwerksrallye durch das Infozentrum

Das Arbeitsblatt enthält Aufgabenstellungen, die durch genaues Betrachten aber auch durch Nachdenken und Kombinieren zu lösen sind, so dass die Aufgaben den unterschiedlichen Fähigkeiten der Kinder entsprechen und jedes Alter zur erfolgreichen Bearbeitung der Fragen beitragen kann.

Über Rückmeldungen zur Bergwerksrallye würden wir uns freuen.

Sollten alle Fragen richtig beantwortet sein, wartet ein kleines Geschenk auf Euch! (Unkostenbeitrag von 1€ für den Förderverein Besucherbergwerk Fell e.V.)



Aufgabe 1:
Weltweit gibt es ca. 900 verschiedene Fledermausarten, in Deutschland sind es 25, und in Fell?

- H) 11 G) 16 M) 56

Aufgabe 2:
Eine Fledermaus frisst im Jahr 80.000 Insekten. Aber welche Feinde hat die Fledermaus? Nenne 3!

.....

Aufgabe 3:
Der Winzer benutzte bei der Weinbergsarbeit bis vor wenigen Jahren eine sogenannte „Hotte“. Was wurde darin transportiert?

- L) die Trauben bei der Lese O) abgeschnittene Äste P) Essen für die Winzer

Aufgabe 4:
In welchen Monaten werden denn die Trauben gelesen?

.....

Aufgabe 5:
Was ist ein Hund im Bergwerk?

.....

Aufgabe 6:
Den Vorarbeiter im Bergwerk nannte man Steiger. Wieviele Steigerstöcke hängen am roten Cafe?

- Ü) 3 E) 6 C) 8



Aufgabe 7:
Für Beleuchtung im Stollen sorgten bei den frühen Bergleuten Kerzen oder Öllampen. Diese Lampen nannte man aufgrund ihrer Form auch

- R) Ente V) Fisch C) Frosch

Aufgabe 8:
Ab dem 14. Jahrhundert wurden die Dächer in Trier von den Leyendeckern (Dachdecker) mit Schiefer aus Fell gedeckt. Zuvor wurde für diesen Zweck meist Stroh benutzt. Warum stellte man die Deckung um?

- A) Schiefer ist schöner K) Schiefer brennt nicht E) Stroh wurde verfüttert

Aufgabe 9:
Fell hat eine lange Schiefertradition. Der früheste Nachweis für eine Dachschieferdeckung ist ein Tempel auf dem „Burgkopf“ im Grundtal, der erbaut wurde von den...

- A) Römern U) Griechen F) Ägyptern

Aufgabe 10:
Anfangs wurde der Dachschiefer oberirdisch, in Steinbrüchen, gewonnen. Als man erkannte, dass der unter Tage gebrochene Schiefer wesentlich besser zur Dachdeckung geeignet war, wurden die ersten Stollen gegraben. Dies geschah Ende des Mittelalters zur Zeit der...

- S) Wikinger U) Ritter W) Römer

Aufgabe 11:
Das Besucherbergwerk besteht aus zwei übereinanderliegenden, miteinander verbundenen, Gruben. Die untere heisst Grube Barbara. Wie heisst die obere Grube? (Der Name steht u.a. auf einem der beiden Brunnen.)

.....

Aufgabe 12:
Bergleute waren sehr fromme Menschen, bei der Einfahrt in den Berg wurde gebetet. Wie heisst die Schutzheilige der Bergleute?

.....

Aufgabe 13:
Wie nannten die Bergleute den Eingang zur Grube? (Fragt einen der Grubenführer!)

.....

Aufgabe 14:
Wieviele Schieferblöcke hat man im Brunnen vor dem Bergwerk verarbeitet?

- A) 3 B) 5 F) 6

Die Buchstaben der angekreuzten Antworten ergeben das Lösungswort:

| | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|
| | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|

